



25.08.2022

Anna und Otto reisen durch die Zeit

Anna und Otto – ein schützenbegeistertes Mädchen und ein Edelknabe – lernen sich auf dem Neusser Schützenfest kennen. Bei einem gemeinsamen Tanz machen sie eine faszinierende Entdeckung: Gemeinsam können sie durch die Zeit reisen! Das ist die Ausgangsidee des neuen Lese- und Mitmachheftes für Kinder, das vom Rheinischen Schützenmuseum Neuss mit Joseph-Lange-Schützenarchiv und der Kinderstiftung „Lesen bildet“ herausgegeben wird. Die beiden Hauptfiguren landen nacheinander in verschiedenen Zeitepochen und lernen so immer mehr über die Geschichte des Neusser Schützenwesens. Sie feiern 1830 eines der ersten Schützenfeste nach der Gründung des Neusser Bürger-Schützenvereines mit, werden vom Edelknabenkönig 1938 zum Kakao eingeladen und geraten Ende des 15. Jahrhunderts mitten in eine Schlacht. Sie erfahren, wo die Blumenhörner herkommen, und landen auf dem Krönungsball des Jahres 1955.

Die dialogisch erzählten Abenteuer von Anna und Otto werden ergänzt durch kurze Infotexte und Mitmachseiten, auf denen die jungen Leser*innen selbst ein Lebkuchenherz oder ein Blumenhorn gestalten können. Die Idee für das Heft hatte Dr. Britta Spies, die Leiterin des Rheinischen Schützenmuseums, die auch die Texte geschrieben hat. Die Zeichnungen für das Buch stammen von Birgitta Ronge, die bereits viele Schriften zum Schützenwesen mit ihren liebevoll gestalteten Figuren illustriert hat.

Das Heft wird kostenfrei vor allem an Grundschulen sowie Kinder- und Jugendeinrichtungen abgegeben und soll gleichermaßen mit einem wichtigen Teil der Neusser Stadtgeschichte bekannt machen wie zum eigenen Lesen anregen.

Das Projekt konnte dank eines Zuschusses des Förderprogramms „Heimatscheck“ des Landes NRW sowie der Kinderstiftung „Lesen bildet“, dem Neusser Bürger-Schützen-Verein, dem Lions-Club Neuss e.V., dem Lions-Club Neuss Rosengarten e.V., der Kreiswerke Grevenbroich GmbH, der Rechtsanwaltskanzlei Dr. Hüscher und Partner, der Stadtwerke Neuss Energie und Wasser GmbH sowie der Werhahn Stiftung realisiert werden.

Mit der neuen Publikation setzt das Rheinische Schützenmuseum Neuss seine Kinder- und Jugendarbeit, die schon seit einigen Jahren stetig ausgebaut wird,



fort. Die beiden gezeichneten Schützenkinder sollen in Zukunft noch für weitere Aktionen genutzt werden. In Vorbereitung ist aktuell eine Kinderführung durch das Museum, bei der Anna und Otto im Mittelpunkt stehen sollen, sowie ein Vorleseprogramm mit Entdeckerkiste passend zum neuen Mitmachheft.

(Stand: 25.08.2022/Spa)

Bilder zur Meldung finden Sie in unserem Bildarchiv. Das erste Bild zeigt von Brigitta Rotte gezeichneten Anna und Otto, die gemeinsam viele Abenteuer erleben. Auf dem zweiten Bild präsentieren Martin Flecken, Präsident des Neusser Bürger-Schützen-Vereins, Malaika Winzheim, Leiterin Joseph-Lange-Schützenarchiv, Heinz Mölder, Vorsitzender der Kinderstiftung „Lesen bildet“, und Dr. Britta Spies, Leiterin Rheinisches Schützenmuseum Neuss, das neue Lese- und Mitmachheft.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).